

Kirchhainer

Ausgabe 50/17
Mittwoch, 13. Dezember 2017
63. Jahrgang



Anzefahr, Betziesdorf, Burgholz, Emsdorf, Großseelheim, Himmelsberg, Kleinseelheim, Langenstein, Niederwald, Schönbach, Sindorsfeld, Stausebach

Anzeiger



Öffnungszeiten im Kirchhainer Phönix Hallenbad

Telefon: 06422/890710
www.hallenbad-kirchhain.de

Öffnungszeiten im Phönix Hallenbad:

Montag bis Freitag von 7 bis 21 Uhr
Samstag und Sonntag von 8 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten der Sauna:

Montag: Herrensauna von 14 bis 21.30 Uhr
Dienstag: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr
Mittwoch: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr
Donnerstag: Damensauna von 14 bis 21.30 Uhr
Freitag: 11 bis 21.30 Uhr
Samstag und Sonntag: geschlossen

Adventsfeier des Generationentages

Stausebach (red). Aus der Adventsfeier der Senioren wird der Generationentag, zu dem alle Dorfbewohner – ungeachtet des Alters – recht herzlich eingeladen sind. Die Adventsfeier des Generationentages findet am Sonntag, 17. Dezember ab 14 Uhr im Schützenhaus Stausebach statt.

Adventsmusik in Langenstein

Langenstein (red). Die evangelische Kirchengemeinde und die Langensteiner Chöre laden am Samstag, 16. Dezember um 19 Uhr herzlich zum Adventskonzert in die Jakobskirche ein. Jugendchor, Kirchenchor, Posaunenchor und Männergesangsverein singen und musizieren frohe und besinnliche Weisen zu Geschichten und Lesungen rund um Advent und Weihnachten mit Pfarrer Dr. Koch. Auch die Zuhörer haben Gelegenheit zum Mitsingen einiger Advents- und Weihnachtslieder um sich auf eine besinnliche und frohe Zeit einzustimmen.

Im Anschluss wird zu einem gemütlichen Miteinander in und an der „alten Schule“ beim MGV eingeladen.

Kirchhainer Anzeiger

- Seite 2: Veranstaltungskalender, Geburtstage, Gottesdienste
- Seite 3: Anzeigen, Amtliche Bekanntmachungen
- Seite 4: Berichte, Amtliche Bekanntmachungen
- Seite 5: Anzeige
- Seite 6: Berichte, Anzeige



Umweltministerin Priska Hintz (Mitte) überreichte den Bescheid an Stadtrat Wolfgang Budde (r.) sowie die Fachbereichsleiterin des Fachbereiches „Familie und Soziales“ Sabine Balzer (l.).
Foto: Stadt Kirchhain

Förderbescheid über 193.000 Euro

„Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ als neues und starkes Förderinstrument

Kirchhain (red). Über eine Zuwendung aus dem Bund-Länder-Programm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ in Höhe von 193.000 Euro konnte sich Bürgermeister Olaf Hausmann freuen. Umweltministerin Priska Hintz, die auch für die Stadtentwicklung zuständig ist, überreichte den Bescheid vor einigen Tagen in Wetzlar an Stadtrat Wolfgang Budde sowie die Fachbereichsleiterin des Fachbereiches „Familie und Soziales“ Sabine Balzer.

Die Förderprogramme des Städtebaus in Hessen verfolgen unterschiedliche Zielrichtungen, haben aber eines gemeinsam: Es geht uns um eine nachhaltige Stadtentwicklung für mehr Le-

bensqualität in den hessischen Städten und Gemeinden. Mit dem „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ stellen der Bund und das Land Hessen den Kommunen ein neues und starkes Förderinstrument zur Verfügung. Bei 77 Anträgen durften sich 17 hessische Städte und Gemeinden über die Aufnahme in das neue Programm freuen, so auch Kirchhain.

Für bauliche Umgestaltung von Kitas

Die Mittel für Kirchhain dienen der baulichen Umgestaltung der Kindertageseinrichtungen

„Auf der Röthe“ und „Im Brand“. Die Gebäude werden den neuen pädagogischen Konzepten angepasst.

Die Verwaltung hatte auch die Sanierung des Bürgerhauses in Großseelheim angemeldet. Das mit rund 1,7 Millionen Euro größte angemeldete Kirchhainer Projekt fand jedoch in diesem Jahr keine Berücksichtigung. Bürgermeister Hausmann erklärte, dass ihm vom Ministerium jedoch die Zusicherung vorläge, dass es das Förderprogramm auch in 2018 gäbe, sodass das Projekt „Bürgerhaus Großseelheim“ wieder angemeldet werden kann.

„Ein gutes und beständiges Zusammenleben aller Bewohnerinnen und Bewohner in unseren

Städten und Gemeinden braucht lebenswerte und stabile Quartiere. Nachbarschaftliches Leben findet in hohem Maße in öffentlichen Räumen und öffentlichen Einrichtungen statt. Genau dort setzen wir mit dem Investitionspakt an“, so die Ministerin. Die Projekte zur sozialen Integration werden mit einer staatlichen Förderung von 90 Prozent der förderfähigen Gesamtkosten unterstützt. Rund 17,9 Millionen Euro Fördermittel stehen insgesamt zur Verfügung. Im Rahmen des „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ werden quartiersbezogene Bauprojekte gefördert, die den sozialen Zusammenhalt und die Integration vor Ort unterstützen und nachhaltig stärken.

Von Bethlehem nach Kirchhain

Am Adventssonntag kommt das Friedenslicht in St. Elisabeth an – „Auf dem Weg zum Frieden“

Kirchhain (red). Am 3. Adventssonntag kommt das Friedenslicht aus Bethlehem in die katholische Kirche St. Elisabeth. Es soll daran erinnern, dass bei der Geburt Jesu den Menschen guten Willens der Friede verkündet wurde. Es wird seit dem Jahr 1986 in den Wochen vor Weihnachten von einem österreichischen Kind in der Geburtsgrube in Bethlehem entzündet.

Mit einem Flugzeug wird dieses Licht nach Österreich gebracht und bis Weihnachten aufbewahrt. Diese Idee entstand 1986 beim Österreichischen Rundfunk (ORF) und hat sich inzwischen in vielen Ländern Europas verbreitet. Am dritten Advent wird das Licht von Wien aus mit

dem Zug und dem Flugzeug in viele Städte Europas gebracht. In zentralen Aussendungsfeiern wird es weitergereicht an Gruppen und Gemeinden.

Mitglieder der Kolpingfamilie Kirchhain holten das Friedenslicht in Fulda ab. In einer kleinen Andacht (18 Uhr) wird das Licht dann in der Kirche St. Elisabeth weitergegeben.

Die Andacht wird musikalisch umrahmt von der Gruppe „Cantate Deo“. Nach der Feier in der Kirche gibt es auf dem Kirchen-



vorplatz Waffeln, Kinderpunsch und Glühwein. Die Friedenslichtaktion 2017 steht in Deutschland unter dem Motto: „Auf dem Weg

zum Frieden“. Wer sich auch das Licht von der Kirche St. Elisabeth aus nach Hause holen will, um somit vor seiner Haustür oder anderswo ein Friedenssignal setzen möchte, möge eine geeignete Laterne mitbringen. Die Kirche ist bis zum Einbruch der Dämmerung immer geöffnet.

Am Donnerstag, 21. Dezember um 19 Uhr wird das Friedenslicht dann in der Jakobuskirche in Langenstein übergeben.

(Bild: Karlheinz Pfeiffer)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Neu seit Juli 2017:
Der Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) für den Landkreis Marburg-Biedenkopf:
Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg am UKGM, Baldingerstraße, 35043 Marburg, ☎ 116 117 (bundesweit, rund um die Uhr erreichbar). Parkplätze und Bushaltestelle des ÖPNV vorhanden.
Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale:
– Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 24 Uhr
– Mittwoch und Freitag von 14 bis 24 Uhr
– Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen durchgängig von 8 bis 24 Uhr.
Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale für Kinder und Jugendliche:
– Mittwoch von 16 bis 20 Uhr
– Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen von 9 bis 18 Uhr.
Eine telefonische Anmeldung ist nicht nötig!
Ist die Erkrankung indes lebensbedrohlich, wie bei starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder anderen akuten lebensbedrohlichen Symptomen, muss sofort der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden. Hier finden Patienten in kürzester Zeit Hilfe.

Zahnärztlicher Notdienst Marburg-Land-Ost

laut Ansagedienst der Zahnärzte: 01805/607011
Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohraltal
Sprechzeiten: Sa. 11-12 Uhr und So. 11-12 Uhr sowie 17-18 Uhr.

Apothekendienst

Kirchhain, Stadtallendorf/Neustadt
Mittwoch, 13.12.:
Bahnhof-Apotheke (Kirchhain) 064 22/1050
Donnerstag, 14.12.:
Felsen-Apotheke (Homberg) 066 33/1770 und
Alte Apotheke (Neustadt) 066 92/91 91 30
Freitag, 15.12.:
Die Thor Apotheke (Stadtallendorf) 064 28/92 18 92
Samstag, 16.12.:
Storchen-Apotheke (Kirchhain) 064 22/8 99 27 60
Sonntag, 17.12.:
Haupt-Apotheke (Schweinsberg) 064 29/391
Montag, 18.12.:
Born-Apotheke (Kirchhain) 064 22/1885
Dienstag, 19.12.:
St.-Martin-Apotheke (Neustadt) 066 92/91 90 45 und
Rathaus-Apotheke (Homberg) 066 33/325
Mittwoch, 20.12.:
Albert-Schweitzer-Apotheke (Stadtallendorf) 064 28/9 24 80

Tierarzt

Großtiere: Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Ohmtal 064 29/82 91 05
Kleintiere: 064 29/14 84
Kleintiere Kernstadt: It. Ansage Anrufbeantworter Haustierarzt
Kleintiere Emsdorf: It. Ansage Anrufbeantworter Haustierarzt
24-Stunden-Notdienst Groß- und Kleintiere: Tierarztpraxis Wetter, Im Berntal 6, 35083 Wetter, 064 23-54 45 50

Veranstaltungskalender



- 14. Dezember** **Blutspendetermin**, von 17:00 bis 20:30 Uhr in Bürgerhaus Kirchhain
- 16. Dezember** **Weihnachtsfeier**, in Gemeinschaftshaus Niederwald: des FC Bayern-Fanclub Ohmtal
- 16. Dezember** **Adventskonzert**, in Niederwald in Niederwald
- 16. Dezember** **Adventskonzert in Langenstein**, in Langenstein
- 16. Dezember** **Adventsfeier**, in Sportheim Emsdorf: des SV Emsdorf
- 16. Dezember** **Erlebnisstadtführung „Kirchhain um 1840“**, von 17:00 bis 20:00 Uhr in Ecke Unterm Groth/ Gerichtsweg: Kartenverkauf ab 29.11.2017 im Modehaus Pausch, Bahnhofstr. 14
- 16. Dezember** **Weihnachtsfeier**, ab 19:30 Uhr in KernZs Hob (Grüner Weg, Sindorsfeld): des FC Sindorsfeld
- 16. Dezember** **Kameradschaftsabend**, ab 20:00 Uhr in Feuerwehrgerätehaus Kleinseelheim: der Freiwilligen Feuerwehr Kleinseelheim
- 17. Dezember** **Adventskonzert 3. Advent**, in Kirche Niederwald
- 17. Dezember** **Adventssingen**, in Kirche und KernZs Hob (Grüner Weg, Sindorsfeld)
- 17. Dezember** **Erlebnisstadtführung „Kirchhain um 1840“**, von 14:00 bis 16:00 Uhr in Ecke Unterm Groth/ Gerichtsweg: Kartenverkauf ab 29.11.2017 im Modehaus Pausch, Bahnhofstr. 14
- 17. Dezember** **Erlebnisstadtführung „Kirchhain um 1840“**, von 17:00 bis 20:00 Uhr in Ecke Unterm Groth/ Gerichtsweg: Kartenverkauf ab 29.11.2017 im Modehaus Pausch, Bahnhofstr. 14
- 19. Dezember** **Weihnachtsfeier**, in Tiroler Stuben, Schönbach

JUKUZ Jugend- und Kulturzentrum
»Blaue Pflütze«, Borngasse 29
35274 Kirchhain
Telefon 06422/922077

Internet-Adresse: www.jukuz-kirchhain.de
E-Mail: JUKUZ-Kirchhain@t-online.de

Mittwoch, 13.12.2017

- 15.00 – 16.30 Uhr Spiel- und Basteltreff für Kids von fünf bis neun Jahre – mit Anmeldung –
- 15.00 – 17.00 Uhr Kidscafé, fünf bis 12 Jahre (mit Bastelangebot)
- 17.00 – 20.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Donnerstag, 14.12.2017

- 10.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde für Flüchtlinge
- 17.00 – 19.00 Uhr Breakdance in der Heinrich-Weber-Halle

Freitag, 15.12.2017

- 14.00 – 17.00 Kidscafé, sechs bis 13 Jahre
- 17.00 – 20.00 offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Montag, 18.12.2017

- 15.30 – 17.00 Uhr Kirchhainer Grashüpfer, Kids-Outdoor-Gruppe des BUND und Jukuz für Kids von fünf bis zehn Jahren – mit Anmeldung –
- 18.00 – 20.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Dienstag, 19.12.2017

- 15.30 – 17.30 Uhr Kidscafé, sechs bis 13 Jahre

An Feiertagen ist das JUKUZ geschlossen.

Schul- und Stadtbücherei Kirchhain

Alfred-Wegener-Schule, Gebäude 21, Eingang Mensa, Erlenstraße

Öffnungszeiten

Montags	9.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochs	9.30 bis 14.30 Uhr
Donnerstags	9.30 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten des Ortsgerichts Kirchhain

in der Bauverwaltung der Stadt Kirchhain, Haus „Blauer Löwe“, Borngasse 20, Kirchhain, Telefon (06422) 808-164

Mittwoch: 14 bis 17 Uhr

Mit Ortsgerichtsvorsteherin Renate Schaake können Termine außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden:
Telefon: (06422) 4750 • per Mail: renate.schaake@gmx.de

Das Ortgericht bleibt am 27.12.2017 geschlossen.

Weihnachtsfeier der SPD

Kirchhain (red). Der SPD-Ortsverein Kirchhain lädt die Mitglieder aller Ortsvereine der Kernstadt und der Stadtteile zur diesjährigen Weihnachtsfeier ein. Die Feier findet am Mittwoch, 13. Dezember ab 19 Uhr im kleinen Saal des Kirchhainer Bürgerhauses statt. Es gibt wie immer ein selbstorganisiertes Buffet, Beiträge dazu können mit Barbara Hesse arrangiert werden. Ein launiger Jahresausklang des Partei- und Fraktionsvorstandes und des Bürgermeisters runden die Veranstaltung ab. Anmeldungen sind wie immer nicht erforderlich.

Notrufnummern und Bereitschaftsdienste

Polizei

Polizei-Notruf: 110; Polizeistation Stadtallendorf: (06428) 93050

Rettensdienste

Feuerwehr-Notruf: 112; Krankentransporte: (06421) 19222

Telefonseelsorge

(0800) 1110111 und (0800) 1110222

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Montag bis Freitag: (06421) 405-7401 oder 405-7402

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf

Di. 13:00 – 15:00 Uhr, Mi. u. Donnerstag jeweils von 10:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 06428/447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) des UKGM Marburg

Mo., Di., Do. 18:00 – 24:00 Uhr; Mi., Fr. 13:00 – 24:00 Uhr;

Sa., So., Feiertag- und Brückentage 8:00 – 24:00 Uhr

Hotline: 116117

Kinder- und Jugend-ÄBD des UKGM Marburg

Mo., Di., Do., Fr. geschlossen; Mi. 16:00 – 20 Uhr;

Sa., So., Feiertag- und Brückentage 9:00 – 18:00 Uhr

Pflegedienste

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH (für alle Ortsteile): (06422) 4000

DOC – Mobil Hausärztlich geleitete Ohmtal-Pflegedienst GmbH: (06422) 6661 (außerhalb der Geschäftszeiten: 0171/7736661)

HAK – Häusliche Alten- und Krankenpflege: (06422) 857419

Team für Häusliche Alten- & Krankenpflege Markus Welk: (06425) 821528

oder 0173/9051412

Pflegeteam Cerstin Hofmann: (06422) 6903 oder (0173) 3043841

Beratung zu Rechtlicher Betreuung und Vorsorge

– Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V.,

Am Grün 16: (06421) 166465-0

– Sozialdienst katholischer Frauen Marburg,

Friedrichsplatz 3: (06421) 14480

– Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.

Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg

(06421) 6972222; www.forumbetreuung-marburg.de

jeden 3. Montag im Monat 14 bis 16 Uhr, AWO-Treff Unterm Groth 5, 35274 Kirchhain

Störung der Wasserversorgung

Zuständig für die Bereiche Kernstadt und übrige Stadtteile

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke, Gießen: (06428) 934435 oder

(06428) 934436 (während der normalen Dienstzeit Mo.–Do. 7–15.30 Uhr, Fr. 7–12.30 Uhr); (06428) 93440 (außerhalb der normalen Dienstzeit); (06428) 934435 und 934436 oder (0641) 95060 (allgemeine Auskünfte während der normalen Dienstzeit)

Störungen der Stromversorgung - Zuständig für den Bereich Kirchhain

Energienetz Mitte, Kundenservice: (0800) 3250532

Entstörungsdienst Strom: (0800) 3410134

Entstörungsdienst Gas: (0800) 3420234

AST-Zentrale (06421) 405-1717

Stadtverwaltung Kirchhain

Telefonnummer: (06422) 808-0

Telefaxnummer: (06422) 808-102

Internet: www.kirchhain.de

E-Mail: magistrat@kirchhain.de

Durchwahlnummern der Fachbereiche

Fachbereich 1 808-101

Bürgermeister, Politische Gremien, Wahlen, Personalservice, Vereinsförderung, Öffentlichkeitsarbeit

Fachbereich 2 808-131

Steuerangelegenheiten, Stadtkasse

Fachbereich 3 808-342

Ordnungsamt (mit Friedhofs- und Gewerbeangelegenheiten), Straßenverkehrsbehörde, Brandschutz, Standesamt

Fachbereich 4 808-201

Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, Verbrauchsabrechnungen, Liegenschaften

Fachbereich 5 808-173

Kindertageseinrichtungen, Seniorenbetreuung

JUKUZ 922077

Sprechzeiten Bürgerbüro

Montag bis Mittwoch: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 7.00 – 12.30 Uhr



Telefonisch ist das Bürgerbüro unter der zentralen Rufnummer: 06422/808-300 zu erreichen.

Sprechzeiten Verwaltung

der Stadtverwaltung Kirchhain außerhalb des Bürgerbüros:

Montag bis Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr

Außerdem besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeitern/-innen Termine außerhalb der genannten Sprechzeiten zu vereinbaren.

DIE LINKE lädt Mitglieder ein

Kirchhain (red). Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung des Ortsverbandes DIE LINKE Kirchhain und Ostkreis findet am Mittwoch, 20. Dezember 2017 um 19.30 Uhr im kleinen Saal des Kirchhainer Bürgerhauses statt. Die interessierte Öffentlichkeit ist eingeladen. Auf der Tagesordnung steht: 1. Berichte der Fraktion; 2. Berichte vom Landes- und Kreisparteitag 2017; 3. Bedingungsloses Grundeinkommen; 4. Anregungen und Mitteilungen

Glückwünsche



Wir gratulieren

am 13. Dezember: Frau Gisela Steinat in Kirchhain, Gartenstraße 7, zum 75. Geburtstag.

am 14. Dezember: Frau Hannelore Glatte in Kirchhain, Am Holderstrauch 4, zum 80. Geburtstag.

am 15. Dezember: Frau Hildegard Martin in Burgholz, Auf der Höhe 3, zum 80. Geburtstag; Frau Elfriede Hoffmann in Kirchhain, Tulpenweg 3A, zum 85. Geburtstag.

am 16. Dezember: Herrn Walter Degen in Langenstein, Sportstraße 14, zum 85. Geburtstag; Frau Anneliese Hosalla in Kirchhain, Unterm Groth 15A, zum 85. Geburtstag.

am 19. Dezember: Herrn Michael Pörtl in Kirchhain, Berliner Straße 28, zum 80. Geburtstag; Frau Maria Spiller in Emsdorf, Burgholzer Straße 23, zum 80. Geburtstag; Frau Katharina Reichert in Kirchhain, Weidenstraße 10, zum 85. Geburtstag.

Kirchliche Nachrichten



Amöneburg: So. 18 Uhr Lebendiger Adventskalender.

Stadtkirche: kein Gottesdienst.

Martin-Luther-Kirche: kein Gottesdienst.

Kleinseelheim: So., 11 Uhr Gottesdienst.

Großseelheim: Sa., 19 Uhr Adventsandacht mit dem Sportverein; So. 9.45 Uhr Gottesdienst.

Schönbach: Sa., 14 Uhr Adventsandacht und -feier im DGH.

Langenstein: Sa., 19 Uhr musikalischer Adventsgottesdienst (mit Chören); So., 10.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeineraum (Probe fürs Krippenspiel).

Niederwald: Do., 19 Uhr Ökumenische Adventsandacht in der Methodistischen Friedenskirche (mit Friedenschor); So., 18 Uhr musikalischer Adventsgottesdienst (mit Chören).

Mariae Himmelfahrt, Emsdorf: Fr., 16 Uhr Schülerbeichte, 18.30 Uhr Rorateamt, anschließend Beichtgelegenheit; Sa., 16 Uhr Beichtgelegenheit, 18 Uhr Vorabendmesse; So., 9.30 Uhr Hochamt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, 14 Uhr Adventsandacht, anschließend Beichtgelegenheit; Di., 18.30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenlicht, anschließend Beichtgelegenheit; Mi., 16 Uhr Schülerbeichte, 18 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in Burgholz: kein Gottesdienst.

Evangelisch-methodistische Kirche: Do., 19 Uhr Adventsandacht in der Friedenskirche; So., 10 Uhr Gottesdienst und Kinderbetreuung.

Kath. Pfarrgemeinde St. Elisabeth: Do., 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung, 17 Uhr Vesper, 19 Uhr Friedensgebet; Fr., 8.30 Uhr Hl. Messe; Sa., 16.45 Uhr Rosenkranzgebet, keine Vorabendmesse; So., 10.30 Uhr Familiengottesdienst, 18 Uhr Andacht zum Friedenslicht aus Bethlehem, anschließend Beisammensein auf dem Kirchenvorplatz mit Waffeln, Glühwein und Kinderpunsch; Mo., 8.30 Uhr Hl. Messe; Di., 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Stille Anbetung, 15.15 Uhr Erstkommunionunterricht, 17 Uhr Vesper, 20 Uhr Gebetssoase; Mi., 6 Uhr Frühschicht, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal.

Beichtgelegenheit: Jeden Samstag um 14.30 Uhr und werktags nach den Hl. Messen.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael in Kirchhain-Anzefahr: So., 19 Uhr Vorabendmesse.

Kath. Kirchengemeinde St. Matthäus in Kirchhain-Sindorsfeld: So., 9 Uhr Hl. Messe.

Kath. Kirchengemeinde Mariae-Himmelfahrt in Kirchhain-Stausebach: So., 10.30 Uhr Hl. Messe.

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus in Kirchhain-Himmelsberg: Sa., 17.30 Uhr Vorabendmesse.

Yoga zwischen den Jahren

Kirchhain (red). Die Volkshochschule, Außenstelle Kirchhain, bietet am Mittwoch, 27. Dezember, von 11 bis 17 Uhr, den Workshop „Yoga zwischen den Jahren“ mit Leon Langner an. In diesem Kurs nutzen die Teilnehmer die besondere Zeit „zwischen den Jahren“, um zu erfahren, was sie bewegt und beflügelt. Verschiedene Techniken aus Yoga und Meditation sollen dabei unterstützen, sich positiv auf das kommende Jahr einzustimmen. Anmeldung: Familie Seim, ☎ 06422/922339, E-Mail: kontakt@vhs-kirchhain.de

Termin für Gedächtnistraining

Kirchhain (red). Das nächste Gedächtnistraining des Sozialen Netzwerkes Kirchhain e.V. findet am Freitag, 15. Dezember von 15.15 bis 16.15 Uhr in den Räumen des Sozialen Netzwerkes in der Biegenstraße 7 in Kirchhain statt.

Wahrnehmungsübungen, Übungen zur Denkfähigkeit und Merkfähigkeit gehören zum Stundeninhalt. Weitere Einzelheiten erfahren Interessenten während der Sprechstunde des Sozialen Netzwerkes (mittwochs von 10 bis 12 Uhr unter ☎ 06422/8986036).

Schönbacher Adventsbasar

Schönbach (red). Der Bürger- und Verschönerungsverein Schönbach lädt am Samstag, 16. Dezember ab 14 Uhr zu einem Adventsnachmittag ein. Im Anschluss an den besinnlichen Teil mit Andacht und Liedern stehen ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen bereit, und der Basar wird eröffnet. Im Angebot sind Holzkunst, Weihnachtsschmuck-Flohmarkt, Pralinen und Plätzchen, Windlichter, Kunstvolles und Praktisches aus Stoff, Honig aus der Schönbacher Hobbyimkerei, Bienenwachskerzen und manches mehr aus den Schönbacher Bastelstuben. Spieltische für Klein und Groß laden zum Spielen ein.

Ab 16 gibt es Grillwürstchen und Glühwein, gegen 16.30 musizieren Schönbacher Kinder. Die Veranstaltung findet im Dorfgemeinschaftshaus, Zwetschenweg 7, statt.

IMPRESSUM Kirchhainer Anzeiger

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Kirchhain und der Stadtteile

Druck: Giebener Anzeiger Verlags GmbH & Co KG, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen

Verlag: MAZ Verlag GmbH, Am Urnenfeld 12 (Verlagshaus Giebener Anzeiger), 35396 Gießen (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Geschäftsführung: Michael Raubach, Gießen

Chefredakteur: Frank Kaminski (verantwortlich)

Anzeigen: Regina Kästen (verantwortlich)

Vertrieb: Harald Dörr

www.maz-verlag.de

Amtl. Bekanntmachungen



BEKANNTMACHUNG

Abfallablagerungen auf dem Friedhof in Kirchhain

In der letzten Zeit wurde vermehrt durch das Friedhofspersonal festgestellt, dass artfremder Müll über die Abfallhalden, die aufgestellten Abfalltonnen oder außerhalb der Abfallmöglichkeiten entsorgt wurde.

Nicht nur Hausmüll, Altpapier oder Altglas wurde entsorgt, sondern auch organische Stoffe, die zu Geruchsbeeinträchtigungen führten, und darüber hinaus die Gefahr von Rattenbefall erhöhen.

Immer wieder kommt es zu solchen illegalen Abfallablagerungen auf dem Friedhof in Kirchhain, welche kein Kavaliärsdelikt darstellen. Es handelt sich hierbei um eine Ordnungswidrigkeit im abfallrechtlichen Sinne, die mit Bußgeld geahndet werden kann.

Des Weiteren führt die unzureichende Mülltrennung und illegale Abfallablagerung bei der Entsorgung zu einem Mehraufwand und somit letztendlich zu höheren Entsorgungskosten im Bereich des Friedhofshaushaltes.

Diese Kosten müssen wiederum gedeckt werden durch höhere Friedhofsgebühren, die dann von allen Benutzerinnen und Benutzern der Friedhöfe der Stadt Kirchhain getragen werden müssen.

Aufgrund der fortlaufenden aktuellen Problematik werden in den nächsten Wochen verstärkt Kontrollen auf dem Friedhof in Kirchhain durchgeführt. Werden Verstöße festgestellt, muss die Verursacherin oder der Verursacher mit einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher des Friedhofes in Kirchhain eindringlich, dass nur die Abfälle über die vorgesehenen Abfallmöglichkeiten entsorgt werden, die auch direkt auf dem Friedhof angefallen sind.

Diese Regelungen gelten natürlich auch für alle anderen Friedhöfe der Stadt Kirchhain.

Kirchhain, 28. November 2017 Der Magistrat der Stadt Kirchhain
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Inkrafttreten des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs.3 Baugesetzbuch Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Stadtteil Stausebach Bebauungsplan Nr. 6 - 1. Änderung und Erweiterung im Bereich „Biomassezentrum II“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kirchhain hat am 26.06.2017 den o.g. Bebauungsplan gemäß § 10 Abs.1 BauGB (Baugesetzbuch) i.V.m. § 9 Abs.4 BauGB, § 5 HGO und § 81 HBO (integrierte Orts- und Gestaltungssatzung) und wasserrechtliche Festsetzungen (§ 37 Abs.4 HWG) als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.

Der Geltungsbereich ist der beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen. Der Bebauungsplan ist gemäß § 8 Abs.2 BauGB aus dem am 15.11.2017 vom RP Gießen genehmigten Flächennutzungsplan entwickelt.

Gemäß § 10 Abs.3 BauGB (Baugesetzbuch) tritt der Bebauungsplan mit integrierter Gestaltungssatzung und wasserrechtlichen Festsetzungen mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan und die Begründung incl. Umweltbericht hierzu werden in der Stadtverwaltung Kirchhain, Verwaltungsgebäude „Blauer Löwe“, Borngasse 20, Zimmer 25 während der folgenden Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt:

Montag - Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

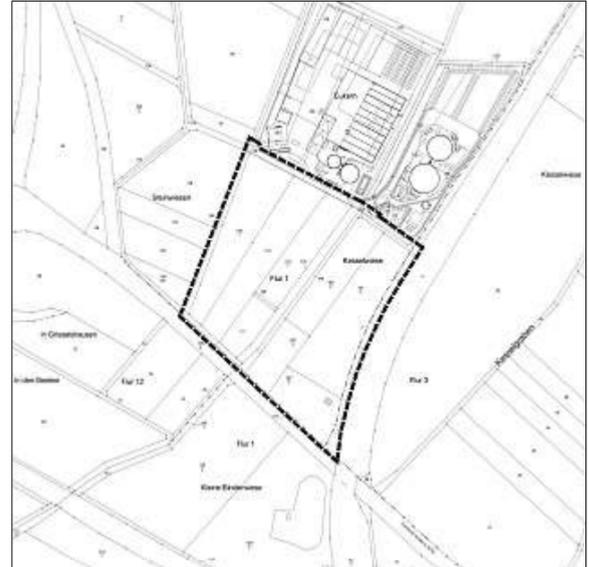
Während der Dienststunden sowie nach Vereinbarung wird über den Inhalt auf Verlangen Auskunft erteilt (§ 10 Abs.3 Satz 2 BauGB).

Gemäß § 10a Abs.1 BauGB wird dem Bebauungsplan eine zusammenfassende Erklärung beigefügt, aus der die Art und Weise hervorgeht, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und über die Gründe, aus denen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde.

Gemäß § 215 Abs.2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs.3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs.1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften der §§ 44 Abs.3 Satz 1 und 2 sowie Abs.4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Übersichtskarte Bebauungsplan Nr. 6 - 1. Änderung und Erweiterung im Bereich „Biomassezentrum II“ im St. Stausebach



Kirchhain, 07.12.2017 Der Magistrat
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Stadtteil Stausebach Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Bebauungsplan Nr. 6

1. Änderung und Erweiterung im Bereich „Biomassezentrum II“ Bekanntmachung der Genehmigung gemäß § 6 Abs.5 BauGB

Gemäß § 6 BauGB wurde dem Regierungspräsidium in Gießen die von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kirchhain am 26.06.2017 festgestellte Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 6 - 1. Änderung und Erweiterung im Bereich „Biomassezentrum II“ im Stadtteil Stausebach mit Schreiben vom 22.08.2017, eingegangen beim Regierungspräsidium Gießen am 28.08.2017, zur Genehmigung vorgelegt.

Das Regierungspräsidium Gießen hat die Flächennutzungsplanänderung geprüft und mit Schreiben vom 15.11.2017, Geschäftszeichen: RPI-GI-31-61a0100/38-2014/3 genehmigt.

Der Geltungsbereich der FNP-Änderung ist der nachfolgenden Übersichtsskizze zu entnehmen.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs.5 Satz 1 BauGB bekannt gemacht, die Änderung des Flächennutzungsplanes wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

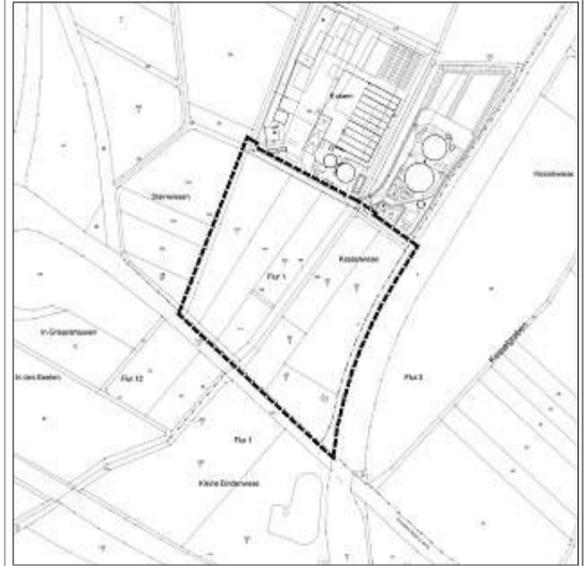
Jedermann kann die genehmigte Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung sowie den Umweltbericht dazu ab diesem Tag in der Stadtverwaltung Kirchhain, Verwaltungsgebäude „Blauer Löwe“, Borngasse 20, Zimmer 25 während der folgenden Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten (§ 6 Abs.5 BauGB).

Montag - Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Gemäß § 6a Abs.1 BauGB wird der Flächennutzungsplanänderung eine zusammenfassende Erklärung beigefügt, aus der die Art und Weise hervorgeht, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und über die Gründe, aus denen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde.

Gemäß § 215 Abs.2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs.3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs.1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Übersichtskarte Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 6 - 1. Änderung und Erweiterung im Bereich „Biomassezentrum II“ im St. Stausebach



Kirchhain, 07.12.2017 Der Magistrat
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Wasserzählerablesung 2017 in Kirchhain Zähler selbstablesung

Auch die Jahresabrechnung 2017 führt der ZMW wieder mit Hilfe der Selbstablesung der Wasserzähler durch.

Alle Kunden werden Mitte Dezember angeschrieben und gebeten, bis spätestens 31.12.2017 ihre Zählerstände abzulesen und uns unter der im Schreiben genannten Möglichkeiten zu übermitteln. Später eingehende Zählerstände können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte geben Sie nur die vollen Kubikmeter (SCHWARZE ZAHLEN) an. Die Nachkommastellen (rote Zahlen) werden nicht benötigt.

Die abgelesenen Zählerstände werden anhand Ihres gemeldeten Zählerstandes auf den Stichtag 31.12.2017 maschinell hochgerechnet. Daher kann es zu Abweichungen zwischen Ihrem abgelesenen Zählerstand und dem auf der Jahresabrechnung ausgewiesenen Zählerstand kommen.

Um eine reibungslose Jahresabrechnung zu ermöglichen, bitten wir um eine fristgerechte Rückmeldung.

Die Jahresabrechnung erhalten Sie voraussichtlich Ende Januar. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns schon heute!

Flügelradzähler



Ringkolbenzähler



Bitte den Zählerstand ohne Kommastellen eintragen!

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke Gießen

BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteiles Emsdorf

Am Freitag, den 15.12.2017 findet um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Stadtteiles Emsdorf mit folgender Tagesordnung statt:

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Teil B

2. Rückblick auf das Jahr 2017 und Planungen für 2018
3. Verfügungsmittel 2017

Teil C

4. Mitteilungen / Verschiedenes

Die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteiles Emsdorf sind herzlich eingeladen.

Winfried Fritsch, Ortsvorsteher

Geschäftsanzeigen

Ambulante Pflege Mittelhessen



Ambulante Pflege Lange gut leben.



Individuelle Beratung und vertrauensvoller Umgang durch ein familienfreundliches und professionelles Team!

DRK Ambulante Pflege Mittelhessen gGmbH
Deutschhausstraße 25, 35037 Marburg
Tel.: 06421 9626-600 oder pflege@drk-mittelhessen.de
www.pflege-mittelhessen.de

Die DRK Ambulante Pflege Mittelhessen gGmbH ist eine Tochtergesellschaft von:



Jobsuche?

Ja bitte!

www.jobs.zeitungsgruppe-zentralhessen.de

Erfolgreich werben durch ANZEIGEN



Deutsche Stammzellspenderdatei
Heimat für Lebensretter

Deutsche Stammzellspenderdatei (DSD)
Jetzt als Stammzellspender registrieren!

www.deutsche-stammzellspenderdatei.de



Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünschen wir eine frohe und friedliche Weihnachtszeit sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr 2018!

SPD-Stadtverband Kirchhain

BEKANNTMACHUNG**Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 27.11.2017

Teil B

3. Feststellung und Entlastung der Jahresabschlüsse 2013 bis 2015
4. Verabschiedung der Haushaltssatzung, des Haushaltsplans mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 sowie des Investitionsprogrammes für die Jahre 2017 - 2021
5. Barrierefreier Ausbau der Verkehrsstation (Bahnhof) Kirchhain, Bz Kassel;
Vertrag über die Finanzierung der Planungen der Leistungsphasen 1 bis 4 nach HOAI (PV) der Infrastrukturmaßnahme „Modernisierung und barrierefreier Ausbau der Verkehrsstation Kirchhain (Bz Kassel)“
6. 3. Änderung des Landesentwicklungsplanes Hessen, Herstellung einer zweiten Tunnelröhre von der Eisenbahnstraße in die Niederrheinische Straße in Kirchhain;
Gemeinsame Resolution aller Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung
7. Stadtbau West;
Mehrgenerationenpark Annapark
8. Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Stadtteil Kleinseelheim; Bebauungsplan-Entwurf „Auf der Heide“
9. Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Stadtteil Kleinseelheim, Bebauungsplan Nr. 7 „Auf dem Kirschenberg II“;
Ergänzender Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.M. § 13b BauGB
10. Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Stadtteil Stausebach, Bebauungsplan Nr. 6 „Bornäcker/Zu den Trieschern“;
Ergänzender Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.M. § 13b BauGB
11. Kirchhainer Biodiversitätsstrategie
12. Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von SPD und DIE LINKE:
Sozialer Wohnungsbau
13. Mitteilungen des Magistrats
14. Anfragen und Verschiedenes

Kirchhain, den 07.12.2017

Dagmar Schmidt, Stellv. Stadtverordnetenvorsteherin

Jahresempfang 2018 der Stadt Kirchhain

Vorschläge für Ehrungen bis 10. Januar einreichen

Kirchhain (red). Auch im Jahr 2018 wird die Stadt Kirchhain wieder im Rahmen des Jahresempfangs Ehrungen durchführen.

Bürgermeister Olaf Hausmann bittet die Bevölkerung, bei der Stadt Kirchhain Vorschläge für Ehrungen einzureichen. „Gehört werden können Vereine, Institutionen, aber auch Einzelpersonen, die herausragende Leistungen im sozialen, kulturellen, sportlichen und sonstigen Bereichen erzielt haben. Außerdem können Personen, die sich über viele Jahre uneigennützig

und ehrenamtlich in irgendeiner Form zum Wohle der Allgemeinheit engagieren, vorgeschlagen werden“, so der Bürgermeister.

Die Anträge sind schriftlich bis zum 10. Januar 2018 bei der Stadtverwaltung, Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbeteiligung & Vereine, Kerstin Ebert einzureichen (☎ 064 22/808-124, E-Mail: k.ebert@kirchhain.de).

Eine endgültige Entscheidung über die Zulassung der Vorschläge erfolgt nach Eingang der Bewerbungen.

Bunte Sprachenvielfalt

Bundesweiter Vorlesestag in den städtischen Kindertageseinrichtungen auch in Kirchhain

Kirchhain (red). Am 17. November 2017 wurde in ganz Deutschland vorgelesen. Der Bundesweite Vorlesestag ist eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Dieser Aktionstag für das Vorlesen findet seit 2004 jedes Jahr am dritten Freitag im November statt. Er setzt ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens, um die Begeisterung des Lesens bei Kindern früh zu wecken.

Zugrunde liegt ein ganz einfaches Konzept: Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest an diesem Tag anderen vor.

Zuhör-Renner „Die Raupe Nimmersatt“

So geschehen auch in den städtischen Kindertageseinrichtungen. In der Kindertageseinrichtung „Auf der Röhre“ konnte jeder, der wollte, sein Lieblingsbuch mitbringen und im Morgenkreis vorstellen. Gemeinsam wurden die Bücher zum Vorlesen ausgesucht. Hierfür wurde eine besonders gemütliche Vorlesecke mit Pavillon, Matratzen, Decken, Kissen, Lichterketten und vielem mehr eingerichtet. Die Kindertageseinrichtung „Am Stein-



Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest am Bundesweiten Vorlesestag anderen vor. Fotos: Stadt Kirchhain

weg“ hatte die Eltern eingeladen, in ihrer Muttersprache vorzulesen. So war an diesem Tag eine bunte Spra-

chenvielfalt zu hören. Ein seit vielen Kindergartenenerationen sehr beliebtes Buch „Die Raupe Nimmersatt“ wurde wieder zum Zuhör-Renner. Die Leiterin, Stefanie di Micco bedankte sich bei den Eltern mit einer offiziellen Vorleser-Urkunde.

Im Snoozelraum der Kita „Im Brand“ war es mucksmäuschenstill, als die ersten Worte vorgelesen wurden. Voller Spannung erwarteten die Kinder den Ausgang der Geschichte, die ihnen Gudrun Pitton als ehrenamtliche Vorleserin zu Gehör brachte. Neben vielen Gesprächen über das jeweilige Lieblingsbuch der Kinder gab es auch einige Schuhkartongeschichten zu hören. Mit einem kleinen Pixie-Buch und einer Urkunde „Zuhörer des Tages“ wurden die Kinder für ihre Aufmerksamkeit belohnt.

In der Kita „Bärenhöhle“ in Niederwald wurde eine ganze Woche rund um das Thema „Buch“ und

„Buchstaben“ gestaltet. So gab es am gemeinsamen Frühstückstag „Buchstaben“ in Form von ausgestochenen Plätzchen und Obst, zum Beispiel „A wie Apfel“ zum Frühstück.

Hosentaschengeschichten und Vorleseaktionen

Der Spielzeugtag wurde zum Büchertag umbenannt, an dem alle Kinder ihr Lieblingsbuch mitbringen und präsentieren konnten. Gemeinsam mit den Kindern wurden die „Hosentaschengeschichten“ eingeführt, und Vorleseaktionen für die Kinder wurden angeboten.

Die Mitarbeiterinnen der städtischen Kindertageseinrichtungen bedanken sich bei allen, die sich am Vorlesestag beteiligt haben für viele spannende, lustige und schöne Vorlesemomente 2017.



Die Kindertageseinrichtung „Am Steinweg“ hatte die Eltern eingeladen, in ihrer Muttersprache vorzulesen.

Bezirksmeisterschaften: Spannende und knappe Rennen

Im Phoenix-Hallenbad Kirchhain kämpften in diesem Jahr gleich 13 Vereine um Bezirkstitel – 20-köpfige Team des VfL 1860 Marburg auf Rang drei

Kirchhain (red). 13 Vereine kämpften in diesem Jahr im Phoenix-Hallenbad Kirchhain um Bezirkstitel. Mit über 900 Einzelmeldungen lag man minimal über den Vorjahreszahlen. Eine Woche vor den Hessischen Meisterschaften bot sich für die jüngeren Jahrgänge die letzte Möglichkeit, weitere Pflichtzeiten für die Anfang Dezember stattfindenden Landemeisterschaften schwimmen zu können.

Das von Peter Klotz, Manfred Hellmann und Sophie Kunath betreute 20-köpfige Team des VfL 1860 Marburg überzeugte mit sehr guten Leistungen und rangiert mit 35 Bezirkstiteln und insgesamt 66 Medaillen in der Medaillenwertung auf Rang drei. Rundherum zufrieden zeigte sich der VfL-Trainerstab neben den 57 neuen persönlichen Bestzeiten mit dem Vereinsrekord von Maria Konrad über 50m Brust (0:35,29) mit dem sie sich auf Rang zwei der bundesdeutschen Jahrgangsbestenliste katapultierte. Eine weitere Top-Ten-Platzierung in der Rangliste gab es durch Christopher Kunath über 50m Freistil (0:29,80). Darüber hinaus stellte der VfL 1860 Marburg auch gleich mit Jakob Schul, Christopher Kunath, Pirmin Kaiser und Maria Konrad vier Jahrgangswertungen. In dieser Wertung wird der Pokalsieger durch Addition der vier punktbesten Ergebnisse jedes Jahrgangs anhand der DSV-Punktetabelle ermittelt. Maria Konrad holte den Pokal mit satten 2.129 Punkten und lag somit rund 400 Punkten vor der Zweitplatzierten vom TV Wetzlar. Mit 1.317 Punkten ging der Pokal in Wertung Jahrgang 2006 durch Christopher Kunath ebenfalls an den VfL. Die Entscheidung im Jahrgang 2003



Pirmin Kaiser, Jakob Schul und Christopher Kunath lieferten jeder für sich „großes Kino“ im Becken.

machten Jakob Schul und Maurice Schonert (Herbornseelbach) unter sich aus. Mit 1.829 ging ein weiterer Pokal an den VfL Marburg.

Spannende und knappe Rennen gab es bei den offenen Entscheidungen. Der Bezirkstitel über 200m Lagen ging 2:22,23 Min. und 518 DSV Punkten an Alexander Kunath. Zwei weitere Titel für den VfL gab es durch Maria Konrad, die über 100m Rücken

(1:15,54) und 50m Freistil (0:28,77) nicht zu schlagen war. Großes Kino lieferte auch Jakob Schul (Jg. 2003) ab. Über 100m Freistil knackte er erstmals mit 0:59,98 Min. die Minuten-Barriere. Über 100m Schmetterling (1:08,43) ging es mit einer Energieleistung zur Vizemeisterschaft. Eine wahre Renaissance erlebt momentan Sophie Kunath, die über 100m Lagen in 1:12,53 Min.

zu Silber in der offenen Wertung schwimmen konnte.

Eine Woche vor den Landesmeisterschaften in Oberursel lieferte Christopher Kunath (Jg. 2006) reihenweise Topzeiten ab und unterstrich seine Anwartschaft auf die eine oder andere Medaille. Über 50m Freistil schob er sich mit ausgezeichneten 0:29,80 Min. unter die Top-Ten der bundesdeutschen Bestenliste.

Jahrgangsentscheidungen:

2003: Gleich 6x erfolgreich war Jakob Schul, der über 200m Brust (2:42,26) und 100m Freistil (0:59,98) seine punktbesten Ergebnisse erzielte. Nils Koch lieferte ebenfalls einen Klassewettbewerb ab und belohnte sich mit drei Jahrgangssiegen. Seine punktbesten Ergebnisse erreichte er über 200 und 400m Freistil in neuer persönlicher Rekordzeit von 2:18,00 beziehungsweise 4:57,32 Min.

2005: Hier trumpfte Maria Konrad mächtig auf, der Vereinsrekord über 50m Brust bringt sie auf Rang der deutschen Jahrgangsrangliste. Nicht zu stoppen war sie auch über 100m Lagen (1:16,84), 100m Rücken (1:15,54), und 50m Freistil (0:28,77).

Für eine faustdicke Überraschung sorgte Sophie Wagner als

Dritte über 200m Brust (3:23,78).

2006: In dieser Wertungskategorie trumpte die VfL-Aktiven mächtig auf. Holten „Chrissi“ Kunath und Hanna Schmidt-Dege alleine sieben Mal beziehungsweise vier Mal Gold, so sorgten Tobias Horn, Anne Koch und Nele Welk für weiteres Edelmetall.

2007: Gold und zweimal Bronze die Ausbeute von Arik Wilka, der insbesondere über die 200m Freistil zu gefallen wusste.

2008: Fischte Erik Maron über 50m Rücken und 100m Freistil gleich zweimal Gold ab, so fügte Annabell Römer Bronzemedailien über 50 und 100m Brust dem Schimmelreiter-Konto hinzu.

2009: In dieser Wertung mischte Pirmin Kaiser kräftig bei der Medaillenvergabe mit. Mit drei Mal Silber und Bronze dekoriert, konnte er die Heimreise antreten.



Jakob Schul siegte über 200 Meter.

Foto: Manfred Hellmann

Sei schlau - kauf bei Nau!

Der Nummer 1!

6. GIESSENER KUNDENSPIEGEL

Platz 1 BRANCHENSIEGER

Untersucht: 10 Kfz - Vertragswerkstätten
 85,9% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
 Freundlichkeit: 92,9% (Platz 1)
 Arbeitsqualität: 87,7% (Platz 2)
 Preis-Leistungs-Verhältnis: 77,2% (Platz 1)
 Kundenbefragung: 03/2017
 Befragte (Kfz)=518 von N (Gesamt)=902
 MF Consulting Dipl. Kfm. Dieter Grett
 www.kundenspiegel.de

Autohaus Nau GmbH

Gießen · Marburg · Wetzlar · Stadtallendorf · Butzbach

www.nau.de



6 Jahre Garantie²⁾ + 3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT!

Corsa „Selection“ 3-türig

1.2, 51 kW (70 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive Klimaanlage, el. Fensterheber, Zentralverriegelung mit Funk, Radio R 3.0, adaptives Bremslicht, Wärmeschutzverglasung u.v.m.

BARPREIS ab 10.990,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1)

99,- €

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 13.135,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 3.564,- €

ADAM „JAM“

1.2, 51 kW (70 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive Dach-Paket, Sicht-Paket, Radio 4.0 IntelliLink, Leichtmetall-Räder, Fahrerinfodisplay groß, Klimaanlage, Regensensor, el. Außenspiegel, el. Fensterheber, Zentralverriegelung mit Funk, Tempomat, USB u.v.m.

BARPREIS ab 12.290,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1)

109,- €

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 15.085,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 3.924,- €

1) Effekt. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlerlegitimation auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 5,4 - 5,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 126 - 125 g/km. Energieeffizienzklasse D.

opel-nau.de

CITY FLITZER

STYLISH - GENAU!



6 Jahre Garantie²⁾ + 3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT



Abb. zeigen Sonderausstattung

OHNE ANZAHLUNG

DIE SUV-MODELLE VON OPEL EXTRA KLASSE!



DER NEUE GRANDLAND X: AB SOFORT MIT FRÜHBUCHER-VORTEIL BESTELLBAR!

Crossland X

1.2, 60 kW (81 PS), inkl. Klima, ESP+, Front-, Seiten-, Kopfairbags, LED-Tagfahrlicht, Verkehrsschilderkennung, el. FH vorn und hinten, Spurassistent, Berg-Anfahr-Assistent, LM-Räder, Radio R 4.0 IntelliLink, el. ASP, und vielem mehr...

DER NEUE GRANDLAND X

1.2 Direct Injection Turbo, 96 kW (130 PS), inkl. Start/Stop, Klima, ESP+, Front-, Seiten-, Kopfairbag, Verkehrsschilderkennung, Spurassistent, Berg-Anfahr-Assistent, Radio R 4.0 IntelliLink, Bluetooth-Schnittstelle, el. ASP, LED-Rückleuchten und vielem mehr...

Mokka X

1.6, 85 kW (115 PS), inkl. Klimaanlage, Start/Stop, ESP+, Front-, Seiten-, Kopfairbag, LED-Tagfahrlicht, Berg-Anfahr-Assistent, Radio R300 mit Bluetooth-Schnittstelle, el. Fensterheber vorn, el. ASP und vielem mehr...

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) 179,- €

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 19.250,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.444,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) 249,- €

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 23.700,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.964,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) 189,- €

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 18.990,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.804,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlerlegitimation auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 6,9-5,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 159-115 g/km. Energieeffizienzklassen E-B.

129 PS* AB 129,- EUR^{1,2} INKLUSIVE 5 JAHRE GARANTIE³

Jetzt den neuen Honda Civic mit VTEC®-TURBO-Motor kennenlernen.



Finanzierungsbeispiel: ^{1,2}	
UVP Civic 1.0 VTEC® Comfort	22.720,00 €
Preisvorteil³	750,00 €
Wartungspaket ⁴	399,00 €
Anschlussgarantie⁴ (2 Jahre)	kostenlos
My Honda⁴	kostenlos
Finanzierungspreis	22.369,00 €
Laufzeit (Monate)	48
Gesamtfahrleistung (km)	40.000
Anzahlung	5.882,36 €
Nettodarlehensbetrag	16.486,64 €
Gesamtbetrag	17.593,40 €
Effektiver Jahreszins	1,99%
Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit	1,99%
Monatliche Rate (47 x)	129,00 €
Schlussrate	11.530,40 €
Bearbeitungsgebühr	0,00 €

1) Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main, auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland.
 2) 3-Optionen-Kredit, am Ende der Laufzeit Begleichung des Restbetrags oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeuges (gemäß Rückkaufbedingungen).
 3) Preisvorteil im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug. Der Preisvorteil ist auch in Kombination mit Barkauf oder Leasing möglich. Nicht kombinierbar mit Rabatten für Sonderverkaufsberechtigte Kunden.
 4) Mobilität, Wartung und Garantie gemäß den Honda Mobilitätspaketbedingungen. Mit der kostenfreien Anschlussgarantie verlängert sich die Garantie bedingungslos für den Civic auf volle 5 Jahre. Ein Serviceangebot von Honda Deutschland in Kooperation mit der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main; nur in Verbindung mit einer Fahrzeugfinanzierung über die Honda Bank.
 Angebot gültig für Privatkunden bis 31.12.2017.

Kraftstoffverbrauch Civic 1.0 VTEC® Comfort in l/100 km: innerorts 6,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,8. CO₂-Emission in g/km: 110. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)

* 95 kW (129 PS)

HONDA
 The Power of Dreams

Kraftstoffverbrauch Civic in l/100 km: innerorts 7,9-5,5; außerorts 5,0-4,1; kombiniert 6,1-4,7. CO₂-Emission in g/km: 139-106. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.) Abb. zeigt Sonderausstattung.

Gießen
 Marburg
 Wetzlar



Kreditvermittler der Honda Bank GmbH.

Der neue Kona

Jetzt bei uns!



Hyundai Kona Pure
 1.0 T-GDI Benzin, 88 kW (120 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe

7 JAHRE GARANTIE**

HÄNDLERLEGITIMATION AUF DIE WICHTIGSTEN BAUGRUPPEN

Hyundai Kona Pure
 ab **15.990 EUR**
 oder Restwertleasing
 ab monatlich **169 EUR**

OHNE SONDERZAHLUNG!



1) Unser Leasingangebot: Hauspreis 17.500,00 €, Leasingsonderzahlung 0,00 €, Restwert 8.471,00 € voraussichtl. Gesamtbetrag 8.312,00 €, Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 2,99%, eff. Jahreszins 2,99%, 48 monatl. Raten à 169,00 €. Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 17.500,00 € zzgl. Fracht- und Bereitstellungs-kosten in Höhe von 799,00 €. Ein Restwertleasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, Das Leasingangebot entspricht dem Beispiel nach §6a, Abs. 3 PAngV. Der Leasingnehmer garantiert die Erzielung des Restwerts. Eine Nachbelastung kommt auf den Leasingnehmer zu, wenn der Veräußerungserlös bei Vertragsende unter dem garantierten Restwert liegt. Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Hyundai Capital Bank Europe GmbH. Abb. zeigen Sonderausstattung, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/komb. 6,0/4,7/5,2 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 117 g/km; Energieeffizienzklasse B.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerbegrenzung: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. ** Händlerlegitimation auf die wichtigsten Baugruppen.

Riesiger Neuwagen Lagerbestand!
 Über 3.500 Fahrzeuge SOFORT lieferbar!

Wer kann, der kann!

AKTUELL:
 492 x Opel Nutzfahrzeuge

Unternehmenssitz: **Direkt an der A 485**
Gießen
 An der Automeile 20
 Tel. (0641) 9535-0



Marburg
 Gisselberger Str. 57
 Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf
 Marburger Str. 2
 Tel. (06428) 3058



Wetzlar
 Hermannsteiner Str. 46
 Tel. (06441) 3778-0



Butzbach
 Roter Lohweg 27
 Tel. (06033) 9666-0

Direkt an der A 5



Neben den festen Ensembles wie Mini-Big-Band und AWS Big Band werden die verschiedenen Vokalensembles mit modernen und traditionellen Liedern vertreten sein.

Fotos: Frank Wagner

Adventskonzert an der AWS

Vielfältiges Programm von und mit Schülern der AWS und der Banda

Kirchhain (red). Das Musikteam der AWS lädt am Freitag, 15. Dezember um 19 Uhr zum traditionellen Adventskonzert der Alfred-Wegener-Schule Kirchhain in die Stadtkirche Kirchhain ein. Dazu wird vielfältiges Programm, das von und mit Schülerinnen und Schülern der AWS und der Banda entworfen wird, präsentiert.

Ein Höhepunkt wird dabei der erste große Auftritt der neuen 5. Bläserklassen sein. Die 40 jungen Musikerinnen und Musiker erlernen seit Oktober ein Blasinstrument an der AWS und sind natürlich sehr aufgeregt und gespannt auf ihren ersten Auftritt.

Mit dabei sind natürlich die festen Ensembles wie Mini-Big-Band und AWS Big Band, auch werden die verschiedenen Vokalensembles mit modernen und traditionellen Liedern vertreten sein. Die Wahlpflichtkurse der Mittelstufe und die Oberstufenleistungskurse des Faches Musik werden selbstkomponierte und -arrangierte Songs präsentieren. Die Proben laufen auf Hochtouren.

Ensemble-Leitungen:
 • Bläserklassen 5: Dagmar Klinger, Steffen Karber, Michael Korte, Torsten Mihr
 • Wahlpflichtkurs Jg 9: Michael Korte
 • Wahlpflichtkurs Jg 10: Torsten Mihr
 • Mini-Big-Band: Dagmar Klinger, Torsten Mihr und Steffen Karber
 • AWS Big Band: Michael Korte und Torsten Mihr
 • All Inclusive Chor: Anna Klein
 • Vokalensembles, U-Chor: Katrin Handstein
 • Leistungskurs Musik 13: Michael Korte
 • Leistungskurs Musik 12: Torsten Mihr

Für Rückfragen stehen Torsten Mihr (☎ 064 21/461-57) und Michael Korte (☎ 064 21/461-65) gerne zur Verfügung.



Die Wahlpflichtkurse des Faches Musik werden selbstkomponierte und -arrangierte Songs präsentieren.

Prima Markt Angebote 11.12. bis 18.12.2017*

Schweineschulter ohne Knochen 1 kg 3.99	Schweinenackens mit Knochen 1 kg 3.49
Schweinelende 1 kg 9.99	Suppenfleisch vom Rind mit Knochen 1 kg 4.99
Granatapfel 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1.99	Kokosnuss 1 Stück, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 0.79
Mayonnaise „Winiary“ „Majonez Dekoracyjny“ oder „Salatkowy“ 250 ml Gl., 1 L = 4,76 1.19	Kartoffeln 10 kg Sack 1 kg = 0,30, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 2.99
Krimsekt rot 12,5% vol. 0,75 l Flasche, 1 L = 9,32 6.99	Armenischer Brandy „Mane“ 8 Jahre alt 40% vol. 0,5 l Flasche, 1 L = 25,98 12.99

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt.

Vhs-Weihnachts-Tipp: Familientreff Drop „Sterne verschenken“ In(klusiv) im Jukuz

Über Beziehungen zwischen Kosmos und Mensch

Kirchhain (red). Die Volkshochschule, Außenstelle Kirchhain, bietet ab Montag, 15. Januar, von 19 bis 20.30 Uhr, den zehn Termine umfassenden Kurs „Welcher Stern leuchtet da?“ in der Volkssternwarte Kirchhain an. Die Teilnehmer

lernen unter der fachkundigen Leitung von Reiner Boulnois interessante Beziehungen zwischen Kosmos und Mensch kennen und werden die Sternbilder und Planeten am Abendhimmel wiedererkennen. Der Kurs beinhaltet Sternbeobachtung an den Fernrohren Fragen über die Entstehung des Weltalls und Bewegungsabläufe unter den Gestirnen. Allen, die noch ein originelles Weihnachtsgeschenk suchen, rät die Volkshochschule, diesmal „Sterne zu verschenken“ – mit einem Gutschein für den Astronomie-Kurs.



Der Kurs findet in der Volkssternwarte Kirchhain statt. Foto: Archiv/VSMR

Leichter Zugang zu Bildung und Erziehung

Kirchhain (red). Der Drop In(klusiv)-Treffpunkt bietet allen Eltern aus Kirchhain und den Stadtteilen eine Anlaufstelle mit ihren jüngsten Kindern in ihrem Lebensumfeld. Mit der Einrichtung dieses Willkommensortes in Kirchhain soll möglichst vielen Familien das Ankommen erleichtert werden.

Unterstützt durch die Karl-Kübel-Stiftung und das Hessische Ministerium für Soziales und Integration steht der Treffpunkt allen Familien offen. Mit ihnen wird der Zugang zu den vielfältigen Angeboten an Bildung und Erziehung erleichtert. „Familien sind heute mit so komplexen Anforderungen konfrontiert, dass es für die Entwicklung der Kinder entscheidend ist, wie schnell soziale Kontakte aufgebaut werden. Das Drop In(klusiv)-Konzept nimmt alle El-

tern als Experten ihrer Kinder ernst. Egal, woher die Eltern kommen, wie lange sie schon hier leben oder wie gut sie die deutsche Sprache beherrschen: Sie alle verbindet die Sorge um die Zukunft ihrer Kinder. Gerade auch Familien aus anderen Kulturkreisen, denen unsere Strukturen noch fremd sind, können im Austausch mit anderen Eltern die ihnen wichtigen Fragen klären“, führt Daniela Kobelt-Neuhaus, Vorstandsmitglied der Karl Kübel Stiftung, aus.

Nach der Eröffnung des neuen Drop In(klusiv)-Standortes am 12. Dezember findet am 19. Dezember um 9 Uhr im JuKuz (Born-gasse 29, Kirchhain) ein weiteres Treffen statt. Im neuen Jahr startet der Treffpunkt dann mit wöchentlichen Treffpunkten ab Dienstag, 9. Januar 2018.

SPD-Rundreise Mystisches Schottland

Informationen zur Fahrt im Juli 2018 am 18. Januar – Rechtzeitige Anmeldung aufgrund starker Nachfrage

Kirchhain (red). Gemeinsam mit allen Interessierten geht die SPD Kirchhain vom 4. bis 10. Juli 2018 auf eine große Rundreise durch Schottland, dieses wunderschöne Fleckchen Erde im Norden der Britischen Insel. Auf der Anreise geht es mit der Fähre von IJmuiden bei Amsterdam nach Newcastle.

Der Reisepreis im Doppelzimmer liegt bei rund 900 Euro pro Person. Nähere Informationen zu dieser Reise erhalten Interessierte am Donnerstag, 18. Januar 2018 ab 19 Uhr im Turmzimmer des Bürgerhaus Kirchhain, Schulstraße oder bei Karl-Heinz Geil ☎ 064 22-3921. Rechtzeitige Anmeldungen sichern eine Teilnahme, da eine starke Nachfrage zu erwarten ist.

Von der ersten Station Glasgow geht es unter anderem zum berühmten Loch Ness und durch die Schönheit der Landschaft im Tal der Tränen in den Raum Inverness. Aufgrund der tollen sommerlichen Jahreszeit startet die Gruppe in die einsamen Highlands im äußersten Nordwesten. Nirgends in Schottland bestechen die landschaftlichen Reize mehr als hier. Edinburgh ist ein weiteres Ziel. Balmoral Castle, der weltberühmte Sommersitz der Königsfamilie und eine zünftige Whiskyprobe stehen auf dem Programm. Die schottische Residenz Palace of Holyroodhouse und das imposante Edinburgh Castle sind Besuchs-Höhepunkte. Nach einer Shoppingtime geht es dann wieder Richtung Newcastle und mit der Fähre aufs Festland. Bei einem Mittagsstopp am Niederrhein neigt sich die Reise dem Ende zu.



Von Glasgow aus geht es zu Loch Ness: Von Schloss Urquhart Castle aus wurde angeblich oft die berühmte „Nessie“ beobachtet. Das Seemonster wäre natürlich ein toller Reiseschnapschuss. Foto: Archiv/dpa